



Referenz Sanierung Eisenbahnstrasse

Objekt Frauenfeld, Sanierung Eisenbahnstrasse

Projektumfang 320'000 SFr.

Erstellungsjahr Oktober 2018 bis Dezember 2020

Auftraggeber Stadt Frauenfeld, Amt für Tiefbau und Verkehr, Peter Sutthoff
Thurplus, Markus Tanner

Leistungen bhateam Projektierung, Ausschreibung, Realisierung

Projektleitung Martin Berther, BSc ZFH in Bauingenieurwesen

Bauleitung Vico Zahnd, Dipl. Bauingenieur FH

Projektbeschreibung Die Eisenbahnstrasse befindet sich in Bahnhofsnähe und liegt zwischen einem Gewerbekomplex und den SBB-Gleisen. Dadurch, dass die Ausfahrt von einem Parkhaus der Gewerbeliegenschaften über die Eisenbahnstrasse führte, wurde die Baustelle in zwei Bauphasen unterteilt. Die 4.50m breite Strasse dient als Zu- und Wegfahrt der naheliegenden Liegenschaften und wird hauptsächlich vom Langsamverkehr genutzt. Die Sanierung beinhaltete einen Belagsersatz, den Ersatz der Randabschlüsse sowie die Anpassungen der Strassenentwässerung. Die im Projektperimeter befindliche Kanalisationsleitung konnte mittels Relining und Robotersanierung saniert werden. Da der bestehende Velounterstand an seine Kapazitätsgrenze kam, wurden zwei neue zusätzliche Velounterstände erstellt. Die Thurplus hat im Projektperimeter die Wasserleitung ersetzt- und das EW-Trassee ausgebaut. Die Beleuchtung wurde dem heutigen Standard angepasst.



Eisenbahnstrasse als Langsamverkehrsrout



Neue Markierungen für den Langsamverkehr



Neue Velounterstände



Werkleitungsbau bei engen Verhältnissen